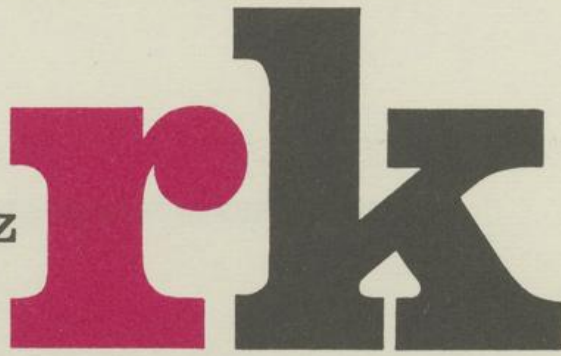


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Samstag, 4. Dezember 1982

Blatt 3514

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Stadtentwicklungsplan: Hauptthemen "Grün" und "Verkehr"
(rosa)

Lokal: Wertmarken für Jahresnetzkarten erhältlich
(orange)

Kultur: Prämien für Kleingalerien
(gelb)

Prämien für Kleingalerien

=++++

1 Wien, 4.12. (RK-KULTUR) Im Rahmen der Prämienaktion des Kulturamtes der Stadt Wien für Wiener Kleingalerien wurden im dritten Vierteljahr 1982 drei Galerien mit insgesamt 60.000 S prämiert. Davon erhielten die Galerie Gabriel 23.530 S, die Galerie Winter 20.000 S und die Galerie Ariadne 16.470 S. (Schluß) gab/ap

NNNN

Stadtentwicklungsplan: Hauptthemen "Grün" und "Verkehr"

=++++

2 Wien, 4.12. (RK-KOMMUNAL) Wünsche nach Ausbau von Grünflächen und Anliegen an die Verkehrsplanung - das sind die Schwerpunkte der Stellungnahmen zum Stadtentwicklungsplan, über den derzeit eine breite öffentliche Diskussion stattfindet. Planungsstadtrat Univ.-Prof. Dr. Rudolf WURZER gab dies am Wochenende in einem Interview für eine Wiener Tageszeitung bekannt. Bisher sind mehr als 1000 Antworten auf die Einladung eingelangt, bei der Stadtentwicklungsplanung mitzureden. Alle Stellungnahmen werden eingehend innerhalb der Stadtverwaltung geprüft. "Der Entwurf des Stadtentwicklungsplanes ist keineswegs bereits unabänderlich, Vorschläge können jedenfalls noch zu einer Änderung der nun vorliegenden Fassung führen", erklärte Stadtrat Wurzer.

In vielen Stellungnahmen wird ein weiterer Ausbau des öffentlichen Verkehrs gefordert, und Maßnahmen gegen die Belastung durch den Individualverkehr werden von zahlreichen Wienern als dringend notwendig bezeichnet. Dabei müsse man berücksichtigen, sagte Wurzer, daß die für Ende 1988 prognostizierte Zahl an Pkw-Zulassungen mit 485.000 Personenwagen und Kombis bereits Ende des heurigen Jahres erreicht sein dürfte. Von den Grünplanern werden mehr Parkanlagen, Maßnahmen gegen Verschmutzung der Parks durch Hunde sowie die Erhaltung und Erweiterung des Wald- und Wiesen-gürtels verlangt. Insgesamt könne man sagen, stellte Stadtrat Wurzer fest, daß kaum negative, sondern ausschließlich konstruktive Kritik in den Stellungnahmen enthalten sei. Die Antworten zu den Stellungnahmen werden dem Fachbeirat für Stadtplanung vorgelegt werden. Er sei zuversichtlich, daß nach den Bemühungen der Stadtplaner Schuster, Brunner und Rainer aufgrund des Stadtentwicklungsplans nun - erstmals wieder seit 1893 - ein umfassender Flächenwidmungsplan für das gesamte Stadtgebiet erstellt werden kann, sagte Stadtrat Wurzer weiter, und er erwarte, daß alle Fraktionen des Wiener Gemeinderates aus ihrer Sicht konkrete Stellungnahmen zum Stadtentwicklungsplan abgeben. Er verwies darauf, daß in Salzburg, Graz und Innsbruck der Stadtentwicklungsplan einstimmig beschlossen wurde. Nach seiner Beschlußfassung im Wiener Gemeinderat solle der Stadtentwicklungsplan eine Richtlinie für die Arbeit der Stadtverwaltung, ein Orientierungsrahmen für Investoren und nicht zuletzt eine wesentliche Information für die Bevölkerung sein, formulierte Wurzer abschließend. (Schluß) and/ap

Wertmarken für Jahresnetzkarten erhältlich

=++++

3 Wien, 4.12. (RK-LOKAL) Wie die Wiener Verkehrsbetriebe mitteilen, können Fahrgäste, die eine Jahresnetzkarte besitzen und die Wertmarke für 1983 gegen Barzahlung kaufen wollen, diese Wertmarke ab sofort in der Abteilung für Tarifangelegenheiten in Wien 6, Rahlgasse 3, zum Preis von 3.200 Schilling erwerben. Ab 13. Dezember ist sie auch in allen betriebseigenen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Wer erstmals eine Jahresnetzkarte erwerben möchte, kann sie in der Rahlgasse oder in einer betriebseigenen Vorverkaufsstelle bestellen. Die Bezahlung kann entweder durch monatliche Abbuchung von einem Bankkonto oder in bar erfolgen. Wer schon bisher eine Jahresnetzkarte im Abonnement hatte, erhält die neue Wertmarke automatisch zugeschickt.

In allen betriebseigenen Vorverkaufsstellen gibt es außerdem Gutscheine für Jahresnetzkarten, sodaß man ein Jahr Freifahrt auf allen öffentlichen Verkehrsmitteln Wiens auch jemandem schenken kann.
(Schluß) ger/ap

NNNN